



375 Mio. für Forschung und Entwicklung

10.11.2020 - Im Jahr 2019 wurden in Liechtenstein insgesamt CHF 375.4 Mio. für interne Forschung und Entwicklung (F+E) aufgewendet. Die internen F+E-Aufwendungen entsprechen den gesamten F+E-Aktivitäten, welche in eigenen Räumlichkeiten in Liechtenstein durchgeführt werden, ungeachtet der Finanzierungsquelle. Dies beinhaltet sowohl F+E, die für die eigene Verwendung durchgeführt wird, als auch F+E, die im Auftrag von Kundinnen und Kunden umgesetzt wird.

Treiber der F+E-Aufwendungen sind dabei die privatwirtschaftlichen Unternehmen. Sie wendeten 2019 insgesamt CHF 366.5 Mio. auf und kamen damit für 98% der gesamten internen F+E-Aufwendungen in Liechtenstein auf. Die liechtensteinischen Forschungseinrichtungen verzeichneten Aufwendungen von insgesamt CHF 8.4 Mio., im Sektor Staat fielen CHF 0.5 Mio. an.

Statistikportal Liechtenstein



Hier finden Sie detaillierte Informationen zu Inhalt der Statistik, Grafiken, Tabellen, Zeitreihen und Ländervergleichen.

www.statistikportal.li

Impressum

Erscheinungsdatum: 10.11.2020

Version 1

Erscheinungsdatum: 2019

Erscheinungsweise: alle 4 Jahre

Herausgeber:

Amt für Statistik Liechtenstein,
Äulestrasse 51, 9490 Vaduz

Kontakt:

Amt für Statistik T +423 236 68 76

info.as@llv.li

Bearbeitung: Simon Gstöhl

Themengebiet: Forschung und
Entwicklung

Nutzungsbedingungen: CC BY 4.0

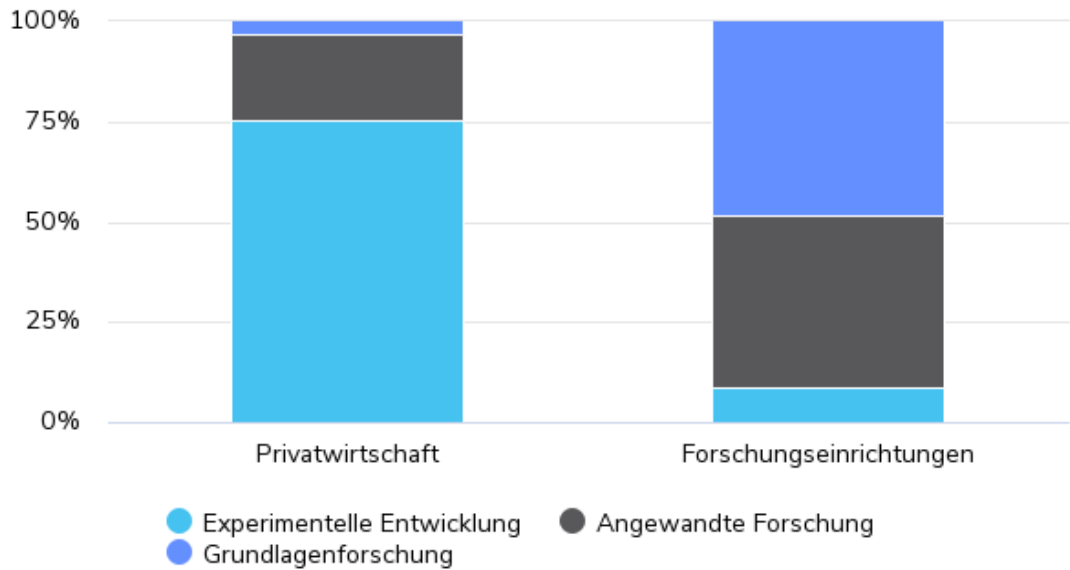
Publikations-ID: 371.2019.01.1

Inhaltsverzeichnis

1 Grafik 1	4
2 Unterschiedliche Schwerpunkte	5
3 1'367 Personen in der Forschung tätig	6
4 Daten / Karten	7
5 Methodik & Qualität	8

1 Grafik 1

Interne F+E-Aufwendungen nach Forschungsart und Sektor 2019



Amt für Statistik Liechtenstein

2 Unterschiedliche Schwerpunkte

Ein Vergleich der Privatwirtschaft mit den Forschungseinrichtungen nach Forschungsart zeigt die unterschiedlichen Schwerpunkte: Während die Unternehmen vor allem auf experimentelle Entwicklung setzen, liegt der Schwerpunkt bei den Forschungseinrichtungen auf der Grundlagenforschung. 2019 setzten die privatwirtschaftlichen Unternehmen insgesamt 75.3% der internen F+E-Aufwendungen für experimentelle Entwicklung ein. Die Angewandte Forschung machte 21.3% und die Grundlagenforschung 3.4% aus. Bei den Forschungseinrichtungen lag der Fokus mit 48.5% der Aufwendungen auf der Grundlagenforschung, 42.9% wurden in angewandte Forschung und 8.5% in experimentelle Entwicklung investiert.

3 1'367 Personen in der Forschung tätig

2019 waren 1'367 Personen in Liechtenstein im Bereich Forschung und Entwicklung tätig. 876 Personen (64.1%) waren dabei als Forscherinnen und Forscher tätig. 417 Personen (30.5%) waren als Technikerinnen und Techniker beschäftigt und 74 Personen (5.4%) als Hilfspersonal.

AMT FÜR STATISTIK

Diese Informationen zum Thema Forschung, Entwicklung wurden ursprünglich in der F+E Statistik 2019 publiziert.

Publikation

[pdf] F+E-Statistik 2019

4 Daten / Karten

eTab – interaktive Tabellen

Forschung und Entwicklung

Tabellen

[xlsx] Forschung und Entwicklung 2019 Tabellen

5 Methodik & Qualität

Methodik & Qualität

Zweck dieses Dokuments ist es, den Nutzerinnen und Nutzern Hintergrundinformationen über die Methodik und die Qualität der statistischen Informationen zu bieten. Dies ermöglicht, die Aussagekraft der Ergebnisse besser einzuschätzen.

Der Abschnitt über die Methodik orientiert zunächst über Zweck und Gegenstand der Statistik und beschreibt dann die Datenquellen sowie die Datenaufarbeitung. Es folgen Angaben zur Publikation der Ergebnisse sowie wichtige Hinweise.

Der Abschnitt über die Qualität basiert auf den Vorgaben des Europäischen Statistischen Systems über die Qualitätsberichterstattung und beschreibt Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Kohärenz und Vergleichbarkeit der statistischen Informationen.

[pdf] [F+E-Statistik 2019](#)

Siehe Seiten 14-17